

Impuls zum 4. Sonntag der Osterzeit aus der Frohen Botschaft nach Johannes

Joh 10,11-18

In jener Zeit sprach Jesus:

11 Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. 12 Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, 13 weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. 14 Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, 15 wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. 16 Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. 17 Deshalb liebt mich der Vater, weil ich mein Leben hingebe, um es wieder zu nehmen. 18 Niemand entreißt es mir, sondern ich gebe es von mir aus hin. Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen. Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.

Ich gebe dir mein Leben

Ich werde mit dir lachen
Und werde mit dir
weinen.

Ich werde mit dir
Blödsinn machen
und mit dir ernst sein.

Ich werde dich trösten,
wenn du traurig bist

und aufmuntern, wenn du mutlos bist.



Ich werde mit dir träumen
Und werde dir helfen,
damit deine Träume
wahr werden.



Ich werde dich aushalten,
wenn du wütend und enttäuscht bist;
und werde mit dir durchhalten,
wenn du verzweifelt bist.

Ich werde dich suchen,
wenn du dich verloren hast.
Bei mir wirst du Heimat finden,
wenn du einsam bist
und glaubst keinen Platz zu haben.

Ich werde zufrieden mit dir sein,
wenn du mit dir unzufrieden bist.
Und ich werde zärtlich zu dir sein,
wenn du dich nach Geborgenheit
sehnt.

Ich werde ehrlich und wahrhaft mit dir sein,
wenn du nicht mehr weißt, wem du glauben kannst.
Und ich werde mich für dich einsetzen,
auch wenn dir die letzte Hoffnung schwindet.

Ich werde dich begleiten,
denn du musst nicht alleine gehen.
Ich werde für dich da sein,
heute - immer.

Ich gebe mein Leben hin,
für dich.

Ich wünsche Ihnen, dass sie spüren: Ich muss nicht alleine gehen.
Ich habe Wegbegleiter und ich darf Wegbegleiter sein, hier und heute!

Ihre Gemeindereferentin Doris Burkhart